

Der Gewerbe-Verein empfiehlt zur Stadtverordnetenwahl

Sonnabend, den 30. November 1907

II. Versammlungsbeschluss vom 23. November nachstehende Herren als Kandidaten:

Anfässige:

Herr Architekt Emil Bertholdt.
" Kaufmann Louis Seidel.

Ananfässige:

Herr Schlossermeister Woldemar Drepte.
" Drechslermeister Moritz Hofmann.
" Redakteur Hugo Friedrich.

An die Wahlberechtigten richten wir die bringende Bitte, von ihrem Stimmrecht unter allen Umständen Gebrauch zu machen und ihre Stimme für vor-
genannte Herren Kandidaten abzugeben.

Der Gewerbeverein.

Edgar Schindler, Uhrmacher

Meissner Str. Ecke Markt **Wilsdruff** Meissner Str. Ecke Markt

empfehlen sein reichhaltiges Lager von

Herren- und Damenuhren

in Gold, Silber, Stahl und Nickel

Regulateure, Tafeluhren
(in altdeutschem Stil
mit herrlichem Gongschlagwerk).

Wand-, Stand-,
und Weckeruhren.

Große Auswahl in
Herren- und Damen-Uhrketten
in echt Nickel, Double und Gold-Charnier
Neueste Facon in Damen-Uhr-
ketten und Fächerketten.
Reichhaltige Auswahl in Ringen,
Ohrringen, Broschen u. Goldwaren.

[Für jede Uhr leiste ich 2 Jahre schriftliche
Garantie.

Ich bitte meine Schaufenster zu beachten.

Reparaturen schnellstens, gut und billigst.



Todes-Anzeige.

Montag Abend 1/6 Uhr entschlief in der Frauenklinik zu Dresden nach schweren Leiden unsere teure heißgeliebte Gattin, Tochter, Schwester und Schwägerin, Frau

Srieda Müller

geb. Philipp

in ihrem 21. Lebensjahre.

Helbigsdorf, 27. November 1907.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet um 1 Uhr vom Trauerhause in Helbigsdorf aus statt.

Kaufbach.

Nächsten Donnerstag, abends 7 Uhr, findet eine Versammlung des Bundes der Landwirte im hiesigen Gasthose statt. Es werden hierzu alle königstreuen Männer eingeladen.

Kaufbach,
den 26. November 1907.

Hochachtungsvoll
H. Hahn, Vertrauensmann.

Tännichtmühle Herzogswalde.

Zu meinem Sonntag, den 1. Dezember 1907, stattfindenden

Einzugs-Schmaus

gestatte ich mir, meine lieben Nachbarn, Gönner und Freunde hierdurch ebenso höflichst als ergebenst einzuladen.

Mit der Bitte um zahlreichen Zuspruch zeichnet
Hochachtungsvoll

Ernst Lange u. Frau.

Gasthof Großsch.

Freitag, den 29. November

Fortuna-Sänger.

Kassendöffnung 7 Uhr. Eintrittspreis 50 Pfg. Vorverkauf 40 Pfg. Anfang 8 Uhr.
Es laden ergebenst ein

die Fortuna-Sänger, Otto Sander, Gastwirt.

Fünf Pferde,

dar. 2 kräft. Schwarzfüße, 5 j. u. schwarzb. Oldenb. f. z. verk. Dresden-N., Antonstr. 37, Hls. 1. Etg.

Einige Tischler

sucht Arthur Eckelt.

Klempnerlehrling

per Ostern 1908 gesucht. A. Kloßche, Klempnerstr. Wilsdruff.

Lehrlings-Gesuch.

Ein gefitteter Knabe, welcher Lust hat, das Fleischerhandwerk zu erlernen, findet Ostern 1908 Unterkommen bei
Rich. Bretschneider.

Suche zum sofortigen Antritt oder 1. Dezember ein

Mädchen,

von 15-17 Jahren, welches gleichzeitig z. Bedienen der Gäste sich eignet.

Restauration Niedergumbach.

Suche zum 1. Januar ein
Stallmädchen
bei hohem Lohn.

Freundl. möbl. Zimmer

an besseren Herren zu vermieten. Näheres in der Geschäftsst. dieses Bl.

Möblierte Stube

mit od. ohne Kammer, sof. zu vermieten.
Anfragen Exp. d. Bl.

Obstbau-Verein.

Sonntag, den 1. Dez., 4 Uhr
Hotel Löwe
Monatsversammlung
Einzahlung der Beiträge.
Thomas.

Kasino Herzogswalde.

Sonntag, den 1. Dezember
Kränzchen.
D. V.

Ausnahme Weise

so lange der Vorrat reicht.
Sprotten in Oel D. 50 Pfg.
Marin. Sprotten „ 50 Pfg.
Sprotten in Tomaten „ 50 Pfg.
Appetit-Sild „ 50 Pfg.

feinste Marke
Schänke alte Post.

Karpfen, Aale, Schleien

empfehlen Otto Bretschneider,
Restaurant „Stadt Dresden“.
Telephon No. 46.

Wir kaufen Nr. 136 zurück.

Die Geschäftsstelle.
Hierzu 1 Beilage mit Roman.

Kaffee

Anerkannt als hochfein im
Geschmack und von grösster Ergiebigkeit
ist meine
Spezial-Kaffee-Mischung
Marke „Triumph“

à Pfund 120 Pfg.

Aus edlen Kaffees zusammengestellt, findet diese Mischung in-
folge ihrer Billigkeit in den meisten Haushaltungen Verwendung.

Alfred Pietzsch.

Brillanten

blendeid. schönen Stein, weiß, sammetweiche Haut,
ein zartes, reines Gesicht und rosiges, jugendliches
Aussehen erhält man bei regl. Gebrauch der echten

Stechenpferd-Silienmilch-Seife

v. Bergmann & Co., Nadebeul
mit Schutzmarke: Stechenpferd
Stück 50 Pfg. bei: Apoth. Tzschaschel.

Bullengenossenschaft Limbach.

Kuhkälber von guten Mutter-Tieren
verkauft

Engel, Limbach.

Trefte Freitag,
den 29. November
wieder mit einem
großen Transport
vorzüglicher



Milchkühe

ein und stelle selbige
sofort zu sehr preis-

wertem Verkauf.

Gainsberg. E. Räßner.

Telephon 96.



Donnerstag, 28.
November treffe
ich wieder mit
einem gr. Transp-

port der besten
pommerschen
Milchkühe,
hochtragend und

mit Kälbern im Oberen Gasthof zum
Bahnhof zu Kesselsdorf ein und stelle die-
selben zu gleicher Zeit billigst z. Verkauf.

M. Herch aus Jagasberg b. Stolmar.
Telephon Amt Wilsdruff Nr. 43.

Schänke alte Post

am Markt.
Bestgepflegte Biere und Weine.
Schöne Räume.

Räumungsverkauf

z. B. 1 Bierglas 0,5 m. Dentel 10 Pfg., 3 Stück
25 Pfg. bei Aug. Schmidt.

frischen Schellfisch,

Pfd. 25 Pfg.,
empfiehlt Julius Commaßsch.

Heute und jede Woche
frisch eintreffend: ff. Bücklinge 3 St.
20 Pfg. Riste Nr. 1,50; prima Fettsprotten
Riste Nr. 1,40, a Pfd. 50 Pfg.; fettspey
Schellfisch a Pfd. 28 Pfg. empfiehlt
Herm. Schöy.

Schöner Sprungfähiger Zuchteber

preiswert zu verkaufen.
Weistroy Nr. 52.



Schlachtpferd

den höchsten Fleischpreis erzielen will,
wende sich selbst an die Rosschächterei
von Bruno Ehrlich, Deuben.

Nichtlaufende Pferde werden sofort
per Wagen abgeholt.

Schlachtpferde

kauft zu höchsten Preisen die älteste
Rosschächterei von A. Monsch, Pot-
schappel. Telephon Nr. 735.

Bei Unglücksfällen bin mit Transp-
ortwagen sofort zur Stelle.